

OSIRIS-PPS

JOB-Timer

Die Lösung für Auftrags- und Kostenkontrolle



Der OSIRIS-Job-Timer erfasst die für einen Auftrag anfallenden Arbeitszeiten in Werkstatt und Betrieb. Sie haben eine ständige Kontrolle über den Auftragsfortschritt und die aufgelaufenen Kosten.

Ziel des Auftragszeiterfassungs-Systems OSIRIS-Job-Timer ist es, Ihnen aussagekräftige Informationen über den Verlauf und die entstandenen Kosten eines Auftrags sowohl während der Bearbeitung als auch nach Fertigstellung zu liefern. Und dies mit geringstem Aufwand. Der OSIRIS-Job-Timer ist als Hilfsmittel, als Werkzeug für die tägliche Arbeit zu verstehen.

Im OSIRIS-Job-Timer wird zunächst der Auftrag angelegt und sofort die entsprechenden Arbeitspapiere ausgedruckt. Die Auftragsbearbeitung beginnt mit der ersten Anbuchung über das Erfassungs-Terminal vor Ort.

Während der Auftrag läuft, stehen im OSIRIS-Job-Timer Informationen über Auftragsfortschritt und angefallene Kosten zur Verfügung. Eine mitlaufende Kalkulation ist jederzeit möglich. Darüber hinaus können Sie sich eine Materialbedarfsliste für die aktuellen Aufträge und die Kostenstellenbelastung für einen beliebigen Zeitraum anzeigen und ausdrucken lassen.

Die Richtigkeit der Informationen hängt in hohem Maß von der Qualität der vom Mitarbeiter eingegebenen Rückmeldungen ab. Um den Buchungsvorgang am Erfassungsgerät so sicher wie möglich zu machen, setzen wir Industrie-PCs, die in das Netzwerk integriert werden, ein. Sämtliche Eingaben des Bedieners werden sofort geprüft und bei Fehlern abgewiesen. Dabei werden auch die Berechtigungen des Mitarbeiters geprüft. Alle Dateneingaben erfolgen über direktes Tippen auf den Bildschirm (Touch Screen)/ anschließbare Tastatur oder über ein handelsübliches Barcodelesesystem. Bei der Berechnung der Auftragszeit werden die Pausen automatisch abgezogen. Wann welche Pause abgezogen wird, kann in einem Zeitmodell festgelegt werden. Jeder Mitarbeiter verfügt über bis zu drei Zeitmodelle, wobei das jeweils gültige vom OSIRIS-Job-Timer automatisch ausgewählt wird. Der gesamte Dialog am Erfassungsgerät wird hauptsächlich durch die Berechtigung des Mitarbeiters gestaltet.

Nachdem der letzte Arbeitsgang des Auftrags als beendet zurückgemeldet wurde, kann der auf diese Weise (d. h. durch die Rückmeldungen) entstandene Arbeitsplan per Knopfdruck abgespeichert werden und steht Ihnen ab sofort für andere Aufträge als Arbeitsplan-Vorgabe zur Verfügung. So erhalten Sie eine Liste von Arbeitsplänen mit Vorgabewerten, ohne jemals selbst einen Arbeitsplan erstellt zu haben.

► Das Ergebnis ist die Nach-/mitlaufende Kalkulation

Nachkalkulation

Weitere Funktionen

► Auftragserfassung

Die relevanten Auftragsdaten werden direkt von der Bestellung in den Auftrag übernommen. Dabei besteht ein Auftrag aus einzelnen Auftragspositionen, die ihrerseits jeweils über den Artikel mit dem Arbeitsplan verbunden sind. Jeder Artikel verfügt über eine einstufige Materialstückliste. Nachdem der Auftrag angelegt wurde, werden bei Bedarf die Solldaten aus dem Arbeitsplan erzeugt. Damit ist der Auftrag für die Fertigung freigegeben und kann an den Erfassungsgeräten angebuchet werden.

► Auftragsplanung

Diese Funktion greift auf die Solldaten des Arbeitsplanes zurück. Durch manuelles Einplanen der einzelnen Tätigkeiten kann, ähnlich einer Plantafel, ein Übersichtsbild über die laufenden Aufträge erzeugt werden. Hierbei bleibt es dem Anwender überlassen, welche Arbeitsgänge geplant werden und welche nicht.

► Auftragsfortschritt

Eine der wichtigsten Funktionen im JOB-Timer. Hier wird auf Knopfdruck der aktuelle Fertigungsfortschritt auf dem Bildschirm dargestellt. Auf einen Blick sieht man, wieviele Arbeitsgänge eines Auftrags in Bearbeitung sind, wieviele Teile in welcher Zeit hergestellt wurden, welche Arbeitsgänge noch durchzuführen sind und wieviel Zeit dazu noch benötigt wird.

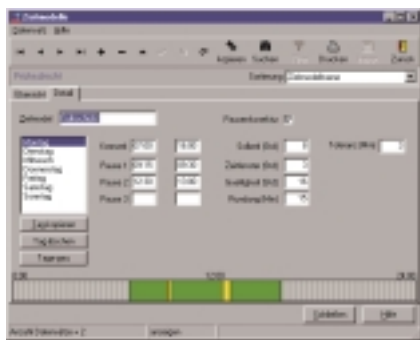
Und das auf Wunsch auch als Diagramm



Soll/Ist-Vergleich eines laufenden Auftrags

► Personalzeiterfassung

Neben den auftragsbezogenen Zeiten können im **OSIRIS-Job-Timer** auch reine Anwesenheitszeiten erfasst werden. Somit können auch die Arbeitszeiten nichtproduktiver Mitarbeitern erfasst und ausgewertet werden. Pausen Auf- und Abrundungen werden dabei über „Zeitmodelle“ definiert und automatisch abgezogen.



Jedem Mitarbeiter können bis zu 3 Zeitmodelle zugeordnet werden, welche dann vom **JOB-Timer** automatisch ausgewählt werden.

► Lager

Neben den rein auftragsbezogenen Tätigkeiten wird im **OSIRIS-Job-Timer** auch ein leistungsfähiges Rohmateriallager geführt. Jede Materiallieferung/-zubuchung kann bei Bedarf mit einer Chargennummer versehen werden. Beim auftragsbezogenen Abbuchen der erforderlichen Materialien werden dann die Chargennummern automatisch dem Auftrag zugeordnet. Durch eine effiziente Reststückverwaltung werden Restposten vom **OSIRIS-Job-Timer** automatisch erkannt und vom Lager entfernt. Alle Abbuchungen werden vom **OSIRIS-Job-Timer** vorgeschlagen und müssen nur noch bestätigt werden.

► Datenimport

Damit die im Betrieb bereits vorhandenen Daten nicht noch einmal eingegeben werden müssen, verfügt der **OSIRIS-Job-Timer** über eine umfangreiche Datenimportschnittstelle. Dabei werden folgende Formate unterstützt: Paradox, dBase, FoxPro, Access und ODBC-Datenbanken.

Insbesondere bei einer Neuinstallation kann hierdurch sehr viel Eintipp-Arbeit gespart werden, wenn Daten wie z. B. Kundenadressen, Mitarbeiterstämme, Material- und Artikelkdaten importiert werden können.

► Stückzeitberechnung

Durch die Option Stückzeitberechnung (**OSIRIS-Calc**) können die im Arbeitsplan einzugebenden Vorgabezeiten wie t_r und t_e maschinenabhängig berechnet werden.

► Passwort-Schutz

Alle Menüs lassen sich pro Arbeitsstation im Netzwerk über eine fünfstufige Zugriffssteuerung abhängig vom Passwort steuern.

► Nummerngenerator

Gestaltung und automatische Vergabe von eindeutigen Nummern für Auftrag und Charge.

► Listengestaltung

Umfangreiches Zusatzprogramm, mit dem sämtliche Ausgabelisten gestaltet werden können (**OSIRIS-Report**). Ebenso ist es möglich, Reports, die mit Seagate Crystal® Reports erstellt wurden, zu verwenden.

Die Bedienung und die optische Darstellung entsprechen den Windows® üblichen Konventionen. Sämtliche Fenster lassen sich durch den Anwender auf einfachste Weise anpassen, so dass nur die jeweils wichtigsten Informationen angezeigt werden.

Zusammenfassung

- Auftragserfassung
- Artikelstamm mit Arbeitsplan und Materialliste
- Materialkostenberechnung
- Automatische Berechnung der zweiten Währung, z. B. Euro
- Arbeitspläne mit Option Stückzeitberechnung
- Mitarbeiterstamm mit bis zu 3 Zeitmodellen
- Buchungsberechtigungen wie z. B. Mehrmaschinenbedienung, Mehrauftragsbearbeitung
- Zeitmodelldefinition mit automatischer Schichterkennung, Rundung und Pausenabzug
- Kostenstellen mit Kapazitätsbetrachtung und zwei Stundensätzen
- Bilden von Kostenstellengruppen und Abteilungen
- Auftragsbezogene Auswertungen, Kostenstellen/Gruppen- und abteilungsbezogene Auswertung
- Mitarbeiterauswertungen über beliebige Zeiträume, z. B. wer hat wann wie lange gearbeitet und war davon produktiv?
- Anwesenheitszeiterfassung (kommt/geht)
- Rohmateriallager mit automatischen Abbuchungsvorschlägen und Reststückverwaltung
- Datenimport und -export/statisch und dynamisch
- Schnittstelle zu Fremdsystemen
- Freie Listengestaltung mit Interpreter SQL
- Bildschirm Anpassung und Formatierung



Der **JOB-Timer** erfasst die für einen Auftrag anfallenden Arbeitszeiten in Werkstatt und Betrieb. Sie haben eine ständige Kontrolle über den Auftragsfortschritt und die aufgelaufenen Kosten.

OSIRIS
Am Gewerbepark 21
64823 Groß-Umstadt
Tel. 06078/3722
Fax 06078/3843
eMail bwp@Osiris-Software.de
www.Osiris-Software.de

